

Beschreibung:

Im pädagogischen Alltag werden die wertvollen Erkenntnisse in der modernen Psychotraumatologie üblicherweise nicht angewandt. Bestenfalls delegiert die Pädagogik an die Psychotherapie. Traumatisierte Klienten (Kinder, Jugendliche und Erwachsene) brauchen jedoch mehr!

Das Hauptaugenmerk liegt dabei auf Wahrnehmungs- und Bewusstseins-schulung, um professionell hilfreich auf die Bedürfnisse der Betroffenen eingehen zu können und damit nachhaltige Traumaarbeit zu leisten.

Fortbildungsinhalte:

- Grundlagen der Traumaarbeit
- Erkennen von Traumatisierungen
- Sicherer Raum (Innen – Außen)
- Wahrnehmungsübungen

Zielgruppe:

Betreuer, Pädagogen, Lehrer und alle Interessierten

Fortbildungsstruktur:

Gruppenfortbildung / Trainer Frequenz: 2 Tage zu je 9 Einheiten / 9:00 – 17:00

Trainer:

DSP Anton Jiresch, Sozialpädagoge, Trainer, Choach, Psychotherapeut (Psychodrama, Biodynamische Körperpsychotherapie, Ausbildung in Traumapsychotherapie)